

SCHLOSS THEATER RHEINSBERG



APR–JUN
2022

Titel: Gefährliche Liebschaften, Foto Herwig Prammer

APRIL

14. –
18.04.



OSTERFESTSPIELE SCHLOSS RHEINSBERG

»Gefährliche Liebschaften«

Oper, Schauspiel, Konzerte, Schlossführungen und Osterspaziergang
Ausführliches Programm und Buchung: www.osterfestspiele-schloss-rheinsberg.de

14.04.

Donnerstag
19.00 Uhr
Schlosstheater
35 € | 26,25 € erm.
Abendkasse zzgl. 10%

Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze

Kammerkonzert mit Rezitation

Joseph Haydn: Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze, Fassung für
Streichquartett Hob. XX/1:B | Reinhold Quartett, Leipzig; verbindende Texte: Ulrich Noethen

15.04.

Freitag 19.00 Uhr
Schlosstheater
65 € | 57 € | 49 €
Abendkasse zzgl. 10%

La Semele o sia La richiesta fatale

Serenata in zwei Akten von Johann Adolf Hasse

Sänger*innen: Nadya Meier, Filippo Mineccia, Roberta Invernizzi; Ensemble Le Musiche Nove;
Musikalische Leitung Claudio Osele; Regie und Inszenierung Georg Quander

17.04.

Sonntag
19.00 Uhr

Eine Koproduktion der Kammeroper Schloss Rheinsberg mit den Innsbrucker Festwochen der Alten Musik

16.04.

Samstag
19.00 Uhr
Schlosstheater
42 € | 35 € | 28 €
Abendkasse zzgl. 10%

Gefährliche Liebschaften

von Choderlos de Laclos und Christopher Hampton
Darsteller*innen: Corinna Mühle, Alexander Julian Meile, Lorena Emmi Mayer, Christian Taubenheim,
Markus Ransmayr, Theresa Palfi, Klaus Müller-Beck, Benedikt Steiner; Regie Susanne Lietzow, Bühne
Aurel Lenfert, Kostüme Marie-Luise Lichtenthal, Musik Gilbert Handler, Video Petra Zöpnek, Dramaturgie
Andreas Erdmann. Eine Produktion des Landestheaters Linz

18.04.

Montag
11.00 Uhr
Schlosstheater
35 € ohne Brunch
65 € mit Brunch
Theaterkasse zzgl. 10%

Die Leiden des jungen Werther

Musikalisch-literarische

Matinee über den Briefroman von Johann Wolfgang von Goethe
Gesang Theresa Pils, Klavier Marlene Heiß, Regie/Rezitation Florian Hackspiel
Anschließend Brunch im Seehotel (Buchung möglichst bis 7.4.2022)

22.04.

Freitag
19.00 Uhr
Schlosstheater
Eintritt frei
Spenden erbeten

Deutsche Streicherphilharmonie Öffentliche Generalprobe

Mit Wolfgang Henrich (musikalische Leitung) • Antonin Dvořák: Streicherserenade, Benjamin Britten:
Simple Symphony, Béla Bartók: Rumänische Tänze. Mit jugendlicher Begeisterung und ihrem Können
beeindrucken die 11- bis maximal 20-jährigen Mitglieder der Deutschen Streicherphilharmonie. Das Spitzen-
ensemble der Musikschulen in Deutschland absolviert regelmäßig Probenphasen in der Musikakademie
Rheinsberg. Spenden zugunsten der Arbeit der Deutschen Streicherphilharmonie erbeten.

01.05.

Sonntag
16.00 Uhr
Schlosstheater
12 € | 6 € erm.
Abendkasse zzgl. 2 €

Des Mädchens Klage Liederabend Larissa Angelini

Mit Larissa Angelini (Sopran) Diána Fuchs (Klavier), Andreea Geletu (Regie) • Werke von Schubert,
Bartók, Liszt, Křenek, Webern, Berg, Schönberg, Eisler, Schostakowitsch und Brahms • Das große Thema
Frauenliebe brachte die drei Künstlerinnen zusammen, die dieses Motiv vokal wie instrumental durch die
Zeiten verfolgen: Die Liebe, um die es hier geht, will auch jenseits der Erfüllung, bis in den Tod und darüber
hinaus bestehen... Ob Lied, Operarie oder Klavierstück – in allen Genres werden die Emotionen der Frauen
in ihrer Aktualität lebendig. Das Herzstück bleibt dabei das Lied, in dem sich nichts wahrhaftiger vollzieht
als die Klage mit und ohne Worte. • In der Reihe »Meisterklasse Lied« mit Kammersänger Roman Trekel

06. –
07.05

Freitag – Samstag
Spiegelsaal und Remise

Gespräche am Rheinsberger Hof 1. Kolloquium: Auftakt

Vier Rheinsberger Kulturakteure veranstalten gemeinsam ein Symposium zum interdisziplinären wissen-
schaftlichen Gedankenaustausch. Ausgehend vom Musenhof Rheinsberg sollen aus dem Blickwinkel von
Historikern, Kunsthistorikern, Garten- und Baudenkmalpflegern, Germanisten und Musikwissenschaft-
lern Fragen an einen nicht unbedeutenden Ort preußischer Geschichte gestellt werden. Im Mittelpunkt
stehen die nationalen und internationalen Momente, die in Rheinsberg seit Beginn des 18. Jahrhunderts
bis ins Heute rezipiert werden. • Eine Kooperationsveranstaltung zwischen Kunst- und Kulturverein
Rheinsberg, Kurt Tucholsky Literaturmuseum, Stiftung Preußische Schlösser und Gärten und Musik-
akademie Rheinsberg. • 6.5. 19.30 Uhr Eröffnungsvortrag (Spiegelsaal) – Eintritt frei; 7.5. Vorträge und
Diskussion 9.30 Uhr – 15.45 Uhr (Remise). Detailliertes Programm und Anmeldung bis zum 22.4.2022:
www.musikakademie-rheinsberg.de/kurse – 35 € inkl. Mittagessen und Kaffee/Kuchen

07.05.

Samstag
17.00 Uhr
Schlosstheater
12 € | 6 € erm.
Abendkasse zzgl. 2 €

Zeitgenössische Musik aus Italien | Ensemble Degli Intrigati

Rheinsberger Residenzensemble für neue Musik 2021/22
Dagmar Bathmann (Violoncello), Omar Cecchi (Percussion), Francesco Checchini (Flöte), Massimiliano
Cuseri (Klavier), Francesco Darmanin (Klarinette), Michele Pierattini (Violine), Alessio Casinovi (Dirigent)
• Bei seinem dritten Rheinsberger Konzert präsentiert sich das Ensemble degli Intrigati in seiner Standard-
formation als Sextett. Das Konzertprogramm widmet sich erneut den vielfältigen Musiksprachen und Aus-
drucksformen der zeitgenössischen Musik Italiens. In dem stark rhythmisch geprägten Werk »Urban Ring«
von Carlo Galante werden Einflüsse vom Jazz hörbar. Das Quartett von Armando Gentilucci »Le Clessidre
di Dürer« verdankt seinen Namen dem in Dürers Werk häufigen Motiv des Stundenglases und vermittelt
eine eher meditative, zuweilen düstere Atmosphäre. Das von Francesco Darmanin komponierte Werk
»Hekate« ist ein brillanter Zyklus von neun Variationen voller Einfallsreichtum an rhythmischen und for-
malen Ideen. Marcello Panni bezog sich in seinem für Klarinette, Violine und Klavier geschriebenen
»Mishima Trio« auf den großen japanischen Dichter Yukio Mishima und schöpft darin nahezu alle techni-
schen Möglichkeiten dieser Instrumente aus. »Arpège« von Franco Donatoni ist eines der bekanntesten
Werke dieses für die italienische zeitgenössische Musik so wichtigen Komponisten und steht gleichzeitig für
die klangliche Vielfalt unserer Sextettbesetzung. »Da Cosa nasce Cosa« von Francesco Antonioni, inspiriert
von der Arbeit des Malers und Designers Bruno Munari, bildet den Abschluss des Programms.

14.05.

Samstag
16.00 Uhr
Schlosstheater
12 € | 6 € erm.
Abendkasse zzgl. 2 €

Willkommen und Abschied | La Tabatière

Rheinsberger Hofkapelle 2021/22

Aufbruch in eine neue musikalische Ära: Die Rheinsberger Hofkapelle 2021/2022 La Tabatière spielt Werke
aus der vorklassischen Epoche, u.a. Johann Gottlieb Graun, Georg Philipp Telemann, Ignaz Holzbauer.
• In den Hofkapellen sowohl in Berlin als auch in Mannheim schufen Komponisten wie Graun, Janitsch
oder Holzbauer neue musikalische Stile, die den Weg vom Barock zur Klassik bis hin zur Frühromantik
ebnen. Die Melodie steht im Vordergrund; kontrastreiche stilistische und dynamische Mittel wie Crescendo
und Piano-Forte-Konstruktionen hielten neben zahlreichen Motivfiguren Einzug in die Musik. In diesem
Konzert bewegt sich La Tabatière musikalisch zwischen Berlin, Mannheim, Paris und Wien und stellt den
neuen Stil anhand von Werken vor, in denen die einzelnen Instrumente jeweils solistisch hervortreten.

15.05.

Sonntag
14.00 Uhr
Schlosstheater
8 € | 4 € erm.

Piano Next Generation Abschlusskonzert des Meisterkurses

der Carl Bechstein Stiftung

Initiiert von der Carl Bechstein Stiftung findet im Mai 2022 in Rheinsberg ein Meisterkurs für junge Pia-
nist*innen statt; die Ergebnisse ihrer Arbeit präsentieren die zwölf hochbegabten jungen Musiker*innen,
die von der Carl Bechstein Stiftung, der young academy Rostock und dem Exzellenzzirkel Brandenburgs
gefördert werden, im Abschlusskonzert.

20. –
22.05.



POP- UND JAZZ-CHORFESTIVAL RHEINSBERG

Ausführliches Programm und Buchung: www.musikakademie-rheinsberg.de/chorfestival

20.05.

Freitag
20.00 Uhr
Schlosstheater
24 € | 14 € erm.
Abendkasse zzgl. 2 €

Vocal Line Der preisgekrönte A-cappella-Chor aus Aarhus

Preisträger 2019 Eurovision

VOCAL LINE aus Aarhus/Dänemark mit ihrem charismatischen Leiter Jens Johansen als Top-Act beim
Pop- und Jazz-Chorfestival in Rheinsberg! Lassen Sie sich verzaubern von dem einzigartigen Klang dieses
Ausnahmeensembles. VOCAL LINE vereint schwebende nordische Klänge mit Intensität und Aufrichtig-
keit ihrer Darbietung. Mit seinen experimentellen und detailreichen Arrangements fesselt VOCAL LINE die
Aufmerksamkeit des Publikums und berührt es zutiefst. Mitreißend die Fähigkeit der dreißig erfahrenen
Sängerinnen und Sänger, ihre individuellen Stimmen zum Ausdruck zu bringen – und gleichzeitig die ma-
kellose Mischung zu bewahren, für die VOCAL LINE von A cappella-Enthusiasten in aller Welt geliebt wird.

21.05.

Samstag
9.30 Uhr – 16.30 Uhr
Schlosstheater
Tageskarte 8 €
| 4 € erm.

Wir feiern Chor Showcases Pop- und Jazz-Chorfestival (1)

Beim Pop- und Jazz-Chorfestival Rheinsberg erleben Sie die ganze spannende Vielfalt der deutschen
Pop- und Jazz-Chorszene: Ambitionierte Nachwuchsgruppen und semiprofessionelle Vokal-Ensembles.
• Wer wann auftritt, erfahren Sie ab 1.5.22 auf www.schlosstheater-rheinsberg.de

20.30 Uhr
Schlosstheater
24 € | 14 € erm.
Abendkasse zzgl. 2 €

Vocal Legends | ONAIR Die A-Cappella-Sensation aus Berlin

ONAIR schrieb eine Erfolgsstory, die im A Cappella-Fach einmalig sein dürfte: Innerhalb von kürzester
Zeit räumten Jennifer, Marta, André, Patrick und Kris alle wichtigen internationalen Preise der Vokal-
szene ab, begeisterten Zuhörer von Chicago über Moskau bis Taiwan. Mit »VOCAL LEGENDS – Große
Stimmen der Pop- und Rockgeschichte« entfacht ONAIR eine A-Cappella-Show im Legendens-Genre
konzerts: eine Hommage an große Musik-Ikonen wie Pink Floyd, Led Zeppelin, Prince, Michael Jackson,
Depeche Mode, Queen, Coldplay, Linkin Park u.a.m.

22.05.

Sonntag
9.30 Uhr – 16.30 Uhr
Schlosstheater
Tageskarte 8 €
| 4 € erm.

Wir feiern Chor Showcases Pop- und Jazz-Chorfestival (2)

Showcases – zweiter Tag.

Wer wann auftritt, erfahren Sie ab 1.5.22 auf www.schlosstheater-rheinsberg.de
Im Rahmen des Pop- und Jazz-Chorfestivals Rheinsberg



© Jonas Normann

20.05.
Vocal Line

als Top-Act des Pop- und Jazz-Chorfestival

29.05. Sonntag
19.00 Uhr
Schlosshof
18 € | 9 € erm.
Abendkasse zzgl. 2 €

Ein Abend für Siegfried Matthus Konzert zum Gedenken an den Gründer der Kammeroper Schloss Rheinsberg
Mit Marco Jentzsch, Karen Leiber, Cornelius Lewenberg, Liudmila Lokaichuk, Carolin Masur, Allison Oakes und Preisträger*innen dieses Jahres • Mit einer Uraufführung und Ausschnitten aus Opern von Matthus, Mozart und Wagner ehren Sänger*innen und weitere Musiker*innen Siegfried Matthus, den Gründer der Kammeroper Schloss Rheinsberg, der im August vergangenen Jahres verstorben ist. Das Bläserquintett der Staatskapelle Berlin wird »Berliner Mosaiken« – ein Kammerkonzert, das Matthus für das Quintett komponiert hatte – uraufführen. • In Kooperation mit der Stadt Rheinsberg, dem Kunst- und Kulturverein Rheinsberg e.V. und dem Freundeskreis der Kammeroper Schloss Rheinsberg e.V.

JUNI

03. –
06.06.

RHEINSBERGER MUSIKTAGE ZU PFINGSTEN

Zwei Jahre konnten aufgrund von Corona die Rheinsberger Musiktage zu Pfingsten nicht stattfinden – umso größer die Freude, endlich wieder die Musiker*innen aus der Region auf die Bühne(n) zu bitten. • Das ausführliche Programm entnehmen Sie bitte dem Festivalflyer, der Mitte April erscheint. • Eine Veranstaltung der Musikkultur Rheinsberg gGmbH in Kooperation mit dem Kunst- und Kulturverein Rheinsberg e. V. unter der Schirmherrschaft von Frank-Rudi Schwochow, Bürgermeister von Rheinsberg.

03.06. Freitag
19.00 Uhr
Schlosstheater
5 €

Open Stage Junge Ensembles & Bands aus Rheinsberg und Region

Junge Ensembles, Bands, Impro- und Performance-Gruppen aus Rheinsberg und der Region präsentieren sich bei der Open Stage im Schlosstheater Rheinsberg und versprechen einen abwechslungsreichen Abend mit junger Musik. Gruppen, Bands und Ensembles, die an der Open Stage teilnehmen möchten, bewerben sich bis 10.5. unter www.musikakademie-rheinsberg.de/mitmachen.

04.06. Samstag
15.00 Uhr – 19.00 Uhr
In den Ortsteilen von Rheinsberg
Eintritt frei, Spenden erbeten

Konzerte der Jungen Ensembles Die Rheinsberger Musiktage erkunden die außerhalb der Stadt gelegenen Ortsteile von Rheinsberg. Mit jeweils drei Konzerten am Samstag und Sonntag bringen wir junge Ensembles, die sich der Alten (spricht: vorklassischen) und der Neuen Musik verschrieben haben, in die Region: Gemeinsam mit unseren Partnern wollen wir die schönen Kirchen und Säle in den Ortsteilen rund um den See zum Klingen bringen. Mehr dazu finden Sie im Flyer zu den Musiktage zu Pfingsten oder auf www.schlosstheater-rheinsberg.de

21.30 Uhr
Open-Air
Start: Marstall vor dem Schloss/Schlosstheater
Eintritt frei, Spenden erbeten

Bläuserenade zur Nacht Bläserkantorei der St. Laurentiuskirche, Leitung: Juliane Felsch-Grunow

Zur blauen Stunde spielen die Bläser*innen der Kirchengemeinden Rheinsberg und Menz europäische Abendlieder zum Zuhören und Mitsingen, festliche Tänze und so manchen Ohrwurm. Auf dem Programm stehen u. a. Werke von Marc-Antoine Charpentier, Georg Friedrich Händel, Edward Elgar und Michael Schütz • Die Open-Air-Veranstaltung beginnt am Marstall vor dem Schloss und findet ihren Abschluss im Schlosstheater Rheinsberg. Bei schlechter Witterung im Schlosstheater.

05.06. Sonntag
9.00 Uhr
Obelisk am Warenthiner Weg, Eintritt frei

Stelldichein und Aufbruch zur Jagd Brandenburgische Parforcehornbläser Berlin, Leitung: Maren Hoff • Jäger*innen hoch zu Pferde mit ihrer Hundemeute demonstrieren den Ablauf einer französischen Schlepjjagd: von der Begrüßung über die Jagd zum Halali. Dieses Jahr zum 26. Mal!

10.00 Uhr – 12.00 Uhr
In den Ortsteilen Rheinsberg, Eintritt frei, Spenden erbeten

Konzerte der jungen Ensembles

Junge Ensembles der Alten und der Neuen Musik musizieren in den Ortsteile von Rheinsberg • siehe www.schlosstheater-rheinsberg.de

17.30 Uhr
Schlosshof
Eintritt frei, Spenden erbeten

Chorkonzert im Schlosshof Das traditionelle Chorkonzert mit dem Arbeitergesangverein »Vorwärts« und dem Frauenchor Rheinsberg lockt jährlich zahlreiche Besucher*innen in den durch Kolonnaden gesäumten Innenhof des Schlosses Rheinsberg. • Bei schlechter Witterung im Schlosstheater.

06.06. Montag
14.00 Uhr
Schlosstheater
Eintritt frei, Spenden erbeten



Junge Musik in Rheinsberg

Erleben Sie, wie jungen Musiker*innen ihre eigene Musik machen – haben Sie Teil an ihrer Freude! In den Pfingstkursen an der Musikakademie Rheinsberg haben junge Musiker*innen gelernt, wie sie Ideen in Klang umsetzen können, wie sie im Ensemble gemeinsam den Schlosshof zum Klingen bringen. • **Interessiert, deine eigene Musik zu machen?** Du bist zwischen 12 und 19 Jahre alt und möchtest und an einem Impro-Kurs in Rheinsberg teilnehmen? Informationen: www.musikakademie-rheinsberg.de/kurse »Mach doch deine eigene Musik«

10.06. Freitag
19.30 Uhr
Schlosstheater
12 € | 6 €
Abendkasse zzgl. 2 €

Die Viola d'amore in der Wiener Klassik
Konzert des Ensemble Concilium musicum Wien

Das Ensemble Concilium musicum Wien haben Paul und Christoph Angerer in den 1980er Jahren gegründet, um Werke des 18. Jahrhunderts zu musizieren. Heute ist es für sein umfangreiches musikalisches Spektrum bekannt. Das Ensemble bringt wertvolle Musik aus Archiven auf authentischen Instrumenten aus der Entstehungszeit der Werke zum Klingen. An diesem Abend richten sie ihren Blick auf die Instrumentalmusik des 19. Jahrhunderts für die wohlklingende Viola d'amore. Es erklingen Werke von Johann Georg Albrechtsberger und Joseph Leopold Eybler, ein Divertimento von Hoffmeister sowie Tänze von Franz Schubert. • Im Rahmen des 20. Internationalen Viola d'amore Congress der »International Viola d'amore Society« an der Musikakademie Rheinsberg

12.06. Sonntag
16.00 Uhr
Schlosstheater
12 € | 6 €
Abendkasse zzgl. 2 €

Ein Goethe-Liederabend | Roman Trekel

Roman Trekel (Bariton), Oliver Pohl (Klavier) • Goethes Gedichte überdauern die Zeit – ihre Wirkung reicht weit über ihre Entstehung hinaus. Zahlreiche Vertonungen haben ein ganz eigenes Leben und eine ganze eigene Bedeutung entwickelt. Indem Roman Trekel Vertonungen durch Goethes Zeitgenossen Franz Schubert mit denen des im späten 19. Jahrhundert geborenen Hugo Wolf kombiniert, lotet er die verschiedenen Gefühlslagen und Schattierungen aus, die sich in der kompositorischen Auseinandersetzung mit Goethes emotional tiefgreifenden Texten ergeben.

25.06 –
28.08.

KAMMEROPER SCHLOSS RHEINSBERG
Internationales Festival junger Opernsänger*innen

»Es lebe die Liebe!«
Programm & Buchung: www.kammeroper-schloss-rheinsberg.de

25.06. Samstag | Sonntag
18.00 Uhr
Lustgarten von Schloss Rheinsberg | Schlosshof
26.06. | Heckentheater u.a.
49 € | 42 € | 35 €
Abendkasse zzgl. 10%

Beethoven in Arkadien
Wandelkonzerte und Tanz im Lustgarten von Schloss Rheinsberg

Smetana
Die verkaufte Braut
Mozart
Die Entführung aus dem Serail
Mayer
P. Puristische Oper nach Pessoa
#BAJMT
Drei Uraufführungen
und vieles mehr!



Kartenverkauf

Bitte informieren Sie sich auf unserer Website über unsere aktuellen COVID-19-Regeln. Der Kartenverkauf beginnt spätestens zwei Wochen vor dem jeweiligen Termin – online und an unseren Vorverkaufsstellen.

E-Mail: tickets@musikultur-rheinsberg.de
Tel.: 033931 721-17 (Mo–Fr 10–15 Uhr)

Tourist-Information Rheinsberg
E-Mail: info@tourist-information-rheinsberg.de
Tel.: 033931 34940

Theaterkasse
Ticketverkauf ab einer Stunde vor Veranstaltungsbeginn am Veranstaltungsort.

Ermäßigungen

Kinder und Jugendliche (4 bis 17 Jahre), Studierende, Auszubildende, Schwerbehinderte (ab 70%), Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Helfer*innen im sozialen Jahr, ALG-Empfänger*innen sowie Besucher*innen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz haben Anspruch auf den ermäßigten Preis. • Für Veranstaltungen des Schlosstheaters gilt der ermäßigte Preis. • Inhaber*innen der RheinsbergCard erhalten 3 € Ermäßigung auf Veranstaltungen der Musikkultur Rheinsberg ab Ticketpreis 10 €.

Schlosstheater Rheinsberg

www.schlosstheater-rheinsberg.de
Kavalierhaus der Schlossanlage, 16831 Rheinsberg

Barrierefreiheit

Das Schlosstheater bietet einen barrierefreien Fahrstuhlzugang in den Theatersaal. Rollstuhlfahrer melden sich bitte per Telefon oder Mail an.

Folgen Sie uns: @musikulturtheater
 @SchlosstheaterRheinsberg @MusikRheinsberg

Das Schlosstheater Rheinsberg ist Teil der Musikkultur Rheinsberg gGmbH und eigenständige Spielstätte für Musik in Rheinsberg.
Geschäftsführer Dr. Benedikt Poensgen, Künstlerische Direktion Prof. Georg Quander

Gestaltung fernkopie

Gefördert durch



Medienpartner

